

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote blieb im Juli unverändert bei 2,3%

Solothurn, 8. August 2011 – Im Juli 2011 ist die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 27 auf 3'043 (Vormonat 3'070) Personen gesunken. Die Arbeitslosenquote verharrte bei 2,3%. Die Zahl der Stellensuchenden liegt bei 4'967 (Vormonat 5'162) und ist damit um 195 Personen tiefer als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote ging von 3,9% auf 3,7% zurück. Der Rückgang ist auf die anhaltende konjunkturelle Erholung zurückzuführen.

Regionen

Die Stellensuchendenquote in der Region Olten fiel von 4,3% auf 4,1%. Die Region zählte Ende Juli 1'984 Stellensuchende, was 96 Personen weniger waren als im Vormonat. In der Region Grenchen sank die Quote um 0,4%-Punkte auf 4,2%. Im Schwarzbubenland und in der Region Thal sank die Quote je um 0,1%-Punkte von je 3,0% auf 2,9%. Die Quote in der Region Solothurn verharrte bei 3,7%.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 2'599 (Vormonat 2'749) Männer als stellensuchend registriert, 150 Personen weniger als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 4'007 Männer. 2'368 Frauen (Vormonat 2'413) waren im Juli 2011 auf Stellensuche. Im Vorjahresmonat waren es 3'126 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 47,7% (Vorjahresmonat 43,8%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer nahm im Berichtsmonat von 2'933 auf 2'870 Personen ab. Ende Juli 2011 waren 2'097 Ausländer (Vormonat 2'229) als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil sank gegenüber dem Vormonat von 43,2% auf 42,2% (Vorjahresmonat 43,6%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden erhöhte sich gegenüber dem Vormonat um 25 Stellensuchende auf 278 Personen. Die Quote wuchs von 3,0% auf 3,3%. Die Quote der Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen stieg von 5,0% auf 5,1%. Damit fiel der erwartete Anstieg bei den Jugendlichen sehr tief aus. Die Quote der 25- bis 29-jährigen ging von 5,0% auf 4,8% zurück. Jene der 30- bis 39-jährigen fiel von 3,1% auf 2,8%. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen ging von 3,5% auf 3,4% zurück. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen reduzierte sich die Quote von 4,1% auf 3,9%. In der Gruppe der über 60-jährigen sind 14 Stellensuchende weniger als im Vormonat, womit die Quote von 6,1% auf 5,9% sank.

Aussteuerungen

Im Verlauf des Monats Mai 2011 haben 99 Personen (Vormonat 116 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft, oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentaggelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 63 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Gegenüber dem Vormonat nahm die Zahl der Zugänge von 602 auf 698 Stellensuchende zu. Gleichzeitig stieg die Zahl der Abgänge von 692 auf 886 Personen. Davon fanden 574 Personen eine Stelle. Ende Monat waren 333 offene Stellen gemeldet.

Im Berichtsmonat waren 1'262 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'315) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden sank von 25,5% auf 25,4%.

Weiterhin ist das wirtschaftliche Umfeld sehr gut. Allerdings macht sich der starke Schweizer Franken auch im Kanton Solothurn bemerkbar. Das AWA rechnet in den kommenden Monaten mit stabilen Arbeitslosenzahlen.